

der Stadt Nürnberg und ihres Umlandes spiegeln sich geschichtliche Erinnerungen. Dagegen sind die Sagenstoffe aus ländlichen Gebieten, vor allem aus dem westmittelfränkischen Raum, ein buntes Gemisch von pseudochristlichem, germanisch-heidnischem Aberglauben, Teufels-, Hexen- und Drudengeschichten. Hier wird es sehr sorgfältiger Auswahl und gewissenhafter unterrichtlicher Arbeit bedürfen, wenn nicht sehr phantastische, z.T. angsterweckende Vorstellungen bei Kindern erzeugt werden, die weder mit der Bewahrung geschichtlichen Erzählgutes noch mit einer Erziehung nach dem christlichen Menschenbild etwas zu tun haben. Andererseits erschließt das Buch Schichten der menschlichen Vorstellung und Archetypen, die jenseits aller neorationalistischen Verdünnung die ganze menschliche und geschichtliche Wirklichkeit erfassen.

Die reizvolle Illustration von Norbert Kriegelstein, dem Sohn des Herausgebers, und die sorgfältige drucktechnische Herstellung und buchbinderische Verarbeitung machen das Buch sehr ansprechend. Die Tatsache, daß viele heute fremdartige Begriffe in Anmerkungen erklärt sind, erleichtert die Verwendung. Alles in allem mit der oben genannten Einschränkung ist es eines der empfehlenswerteren neueren Sagenbücher, die mir unter die Hand gekommen sind. Es ist sicher nicht nur für die Hand des Lehrers und von Schülern geeignet, sondern interessant auch für jeden der heimatgeschichtlicher Überlieferung aufgeschlossen ist.

Gerhard Schröttel

Ergänzung zur Seite 110 des Heftes 4/84: Das angekündigte Buch von Ludwig Wamser "Biriciana – das römische Weißenburg" erscheint im Konrad Theiss Verlag GmbH Stuttgart.

Sonderausstellungen 1984 in den nichtstaatlichen Museen Frankens (unverbindliche Bekanntgabe)

Termin	Titel der Ausstellung	Museumsort/Name
Januar–Dezember 1984	Verschiedene Ausstellungen (werden jeweils rechtzeitig in der Presse bekanntgegeben)	Würzburg Städtische Galerie
ab 1. 1. 84	Dinkelsbühl in alten Ansichten	Dinkelsbühl, Historisches Museum
Februar–Sept. 84	Ehemalige deutsche Schutzgebiete	Gunzenhausen, Städt. Museum
ab 4. 2. 84	Das Laufer Hafnergewerbe	Lauf, Stadtarchiv Lauf mit Städt. Sammlungen
15. 2. 84–20. 6. 84	Musikinstrumente fremder Völker	Nürnberg Museum Natur und Mensch
1. 3. 84–29. 6. 84	"Aus einer Porzellanfabrik" Ein Photoalbum mit Text und Beispielen	Hohenberg, Porzellanmuseum
ab Ende März 84	Neuerwerbungen	Coburg, Natur-Museum
27. 4.–1. 7. 84	Alte Musikinstrumente – technisch gesehen	Nürnberg Germanisches Nationalmuseum
Mai / Juni 84	Eliseo Mattiacri	München Kunstforum der Städt. Galerie
Mai / Juni 84	Italienische Ansichten	Fürth, Stadtmuseum
Mai / Juni 84	Ausstellung des Berufsverbandes Bildender Künstler, Gruppe Oberfranken e.V.	Bamberg Neue Residenz
Mai / Juni 84	Kinderkunst	Bamberg, Historisches Museum
Mai / August 84	Selbstbemalte Zinnfiguren	Uffenheim, Heimatmuseum
6. 5. 84–1. 7. 84	Schnupftabaksgläser und Pfeifen	Großostheim, Bachgau-Museum

Bayer. Staatsbibliothek

8000 München 2

25. 5. 84–12. 6. 84	Alfred Buchner-Ausstellung	Kitzingen, Städt. Museum
26. 5. 84–17. 6. 84	Lothar Quinte – Retrospektive	Aschaffenburg, Jesuitenkirche
26. 5. 84–29. 6. 84	Zeitgenossen: Walter Stürmer, Unikate aus Porzellan	Hohenberg, Porzellanmuseum
28. 5. 84–10. 6. 84	Der Neubau des Germanischen Nationalmuseums	Nürnberg Germanisches Nationalmuseum
Frühsommer 84	Bad Windsheim in alten Ansichten und Backmodellen	Bad Windsheim
ab ca. Juni 84	Türen, Tore und Portale im Hersbrucker Land	Hersbruck Deutsches Hirtenmuseum
Juni 84	Alte Stiche: Trachten der acht Kreise Bayerns (Lommel und Bauer)	Herzogenaurach, Stadtmuseum
10. 6. 84–1. 7. 84	Zeitgenossen: Günther Rossow, Bildhauer, zum 70. Geburtstag	Wunsiedel Fichtelgebirgsmuseum
15. 6. 84–24. 6. 84	Das besondere Stück: Volkskunst und Kunsthandwerk aus dem Fichtelgebirge	Wunsiedel Fichtelgebirgsmuseum
17. 6. 84–Nov. 84	Langenzenner Lahma (Lehm) und seine Erzeugnisse	Langenzenn, Heimatmuseum
		Fortsetzung folgt

Zur Gestaltung und zum Umfang dieses Heftes haben die Stadt Schweinfurt, der Landkreis Schweinfurt und der Historische Verein Schweinfurt e.V. materiell und ideell beigetragen.